

# Reparaturanleitung für TURIAN Drehdurchführungen der "GR" Baureihe, Modelle **GR 32**

## Allgemeine Hinweise:

Drehdurchführungen sind Präzisionsprodukte, die entsprechend sorgfältige Lagerung und Handhabung erfordern, damit Dichtungen und Dichtflächen nicht beschädigt werden. Zur Vermeidung teurer Folgeschäden, sollten Drehdurchführungen bei Lager- oder Dichtungsstörungen (z.B. bei ständiger Leckage von 40 - 50 Tropfen/min oder mehr) unverzüglich ausgetauscht oder repariert werden.

## Empfohlener Reparatursatz "Kit-GR 32" (siehe Rückseite):

- Bei Bestellung unbedingt die komplette Modellnummer angeben -

- (1x) O-Ring #9
- (1x) Rotordichtung #11
- (1x) Schwebender Gleitring #12
- (1x) O-Ring #13
- (4x) Spiralfedern #15

ggf. (2x) Wälzlager #7 (SKF 6009 Z)

## 1. Zerlegen der Drehdurchführung und Prüfen der Teile (siehe Rückseite):

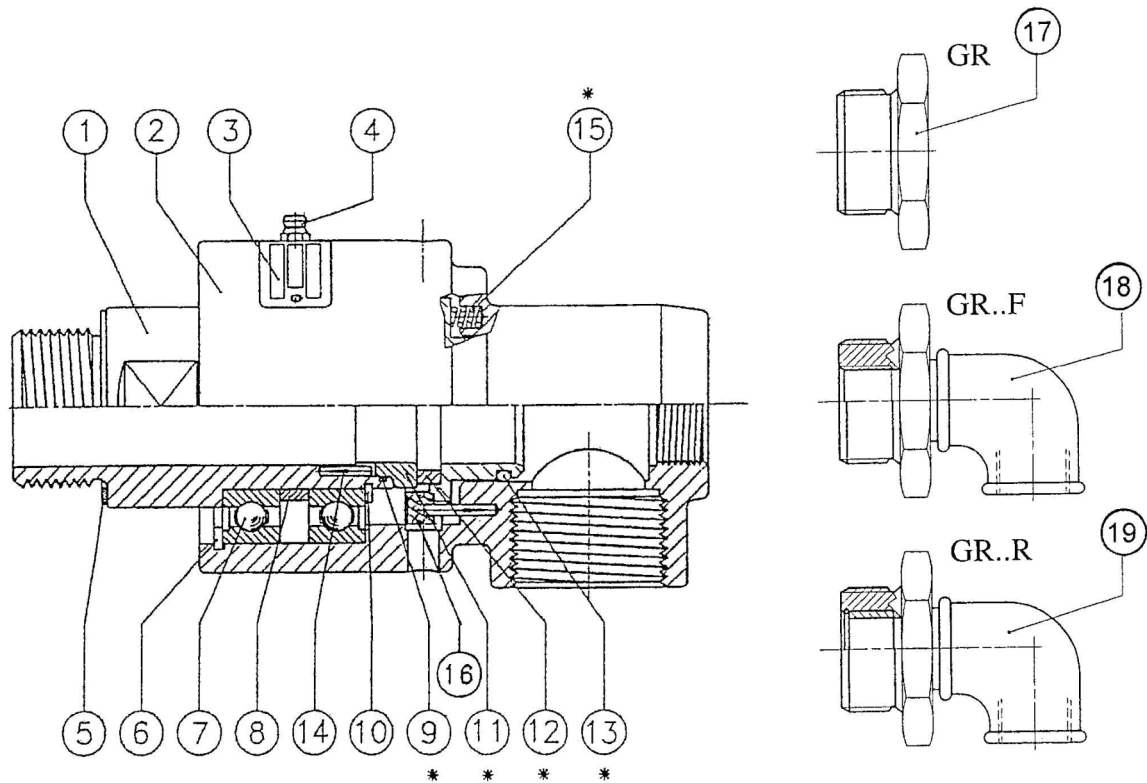
- 1.1 Den Sprengring #6 und die Verschlusschraube #17 (oder Kniestück #18 bzw. #19) entfernen.  
Das Rotorgewinde mit einer Verschlusskappe verschließen.
- 1.2 Drehdurchführung auf ein ca. 160 mm langes Rohrstück (Innendurchmesser =  $\varnothing 78$ ) stellen und mit einem Stößel von ca.  $\varnothing 26 \times 300$  mm den Rotor #1 aus dem Gehäuse #2 pressen. Dieser Vorgang wird erleichtert, wenn das Gehäuse mit einem Warmluftgebläse auf ca. 60°C erwärmt ist. Vorsicht: hierbei Rotor nicht verkanten, sonst wird ggf. Gehäuseinnenoberfläche beschädigt. Prüfen ob die Wälzlager #7 noch einwandfrei laufen. Vorzugsweise jedoch die Wälzlager entsorgen und durch neue ersetzen.
- 1.3 Schwebenden Gleitring #12, Spiralfedern #15 (+ggf. den Ölspeicher #16) aus dem Gehäuse und Rotordichtung #11 vom Rotorende nehmen.
- 1.4 Dann alle Teile reinigen und auf Beschädigungen untersuchen, wie z.B. Gleitringoberflächen auf Riefen oder fühlbare Laufspuren und die Wälzlager auf "rauhem Lauf" prüfen.
- 1.5 Beschädigte Teile sollten unbedingt durch Neue (TURIAN/Original) ersetzt werden, bzw. Laufspuren an den Gleitringen können, auch vor Ort, durch Lappen (auf 2 Lichtbänder) behoben werden. Alle beschädigten Teile sind anderenfalls durch neue oder neuwertige zu ersetzen.

## 2. Montage / Zusammenbau (siehe Rückseite):

- dazu einen staubfreien und sauberen Arbeitsplatz wählen -

2. Alle Teile - die überprüften, aufgearbeiteten bzw. neuen Ersatzteile - gut reinigen, ggf. Wälzlager einfetten und alle staubgeschützt bereitstellen.
- 2.2 Die Wälzlager #7, den Distanzring #8 und den Sprengring #10 in richtiger Reihenfolge auf den Rotor #1 montieren und danach die Rotordichtung #11 mit O-Ring #9 in den Rotor #1 einsetzen.
- 2.3 Jetzt sind die Dichtflächen der zwei Gleitringe vorsichtig mit etwas Lösungsmittel zu reinigen und die Rotordichtung #11 mit einem Tropfen leichtem Öl zu benetzen. Vorsicht: Verunreinigungen zwischen den Dichtflächen führen zu Leckagen.
- 2.4 Die vier Spiralfedern #15, den schwebenden Gleitring #12 (+ ggf. den Ölspeicher #16 gut um die Dichtfläche zentriert) in dieser Reihenfolge in das Gehäuse #2 einsetzen.
- 2.5 Den Rotorbausatz ohne zu verkanten in das Gehäuse einpressen und den Sprengring #6 einsetzen.
- 2.6 Sicherstellen, dass der Rotor nicht verspannt ist und sich normal drehen lässt, sonst ggf. die Ursachen suchen und beheben, so dass gleichmäßige und freie Drehbewegung gewährleistet ist.
- 2.7 Auf Dichtheit prüfen: dazu ist der Rotoranschluss wieder zu verschließen. Dann den Gehäuseanschluss mit Druckluft beaufschlagen und an den seitlichen Gehäuseöffnungen auf Leckage - bei stehendem und drehendem Rotor - prüfen. Sollten Leckagen festgestellt werden, so muss die Ursache behoben sein, bevor die Drehdurchführung wieder in die Maschine eingebaut wird.

**TURIAN Drehdurchführung**  
**Moedell GR 32...**



- 1. Rotor           Edelstahl
- 2. Gehäuse       Messing
- 3. Typenschild   Aluminium
- 4. Schmiernippel   Stahl
- 5. Flachdichtung   Aluminium
- 6. Sprengring     Stahl
- 7. Wälzlager      Stahl
- 8. Distanzring    Aluminium
- 9. \*O-Ring        Viton
- 10. Sprengring    Stahl

- 11. \*Rotordichtung   SiC
- 12. \*Schweb. Gleitring   Hartkohle
- 13. \*O-Ring           Viton
- 14. Verdrehsicherung   Edelstahl
- 15. \*Spiralfeder     Edelstahl
- 16. Ölspeicher       Filz (s.o.)

\* Empfohlener Reparatursatz  
 (Bei Bestellung immer die  
Modell-Nummer angeben)

Stand 06/2008

**TURIAN**

I-21053 Castellanza (Va)  
 Via C. Jucker, 19

Tel: ++39.0331.50.11.01 Fax: ++39.0331.50.51.89

**MOEBIUS GmbH**

D-65527 Niedernhausen  
 Im Herrgarten 24

Tel: ++49.6127.78.544 Fax: ++49.6127.78.548